

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 45 (1900)
Heft: 7

Anhang: Beilage zu Nr. 7 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ vom 17. Februar 1900
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jugend-Aufführungen. Kinder-Theater.

Von Kindern darzustellen.
Abkürzungen: Kn. = Knaben,
M. = Mädchen, K. = Kinder.

Bei jedem Stück findet sich die genaue Angabe, ob die Rollen für Knaben oder Mädchen geeignet sind, wo nur „Kinder“ angegeben ist, können die Rollen von Knaben oder Mädchen dargestellt werden.

1. Die Belohnung. Ein Spiel für Kinder in 1 Aufzuge von C. von Langen. (1 Kn., 3 M.)
2. Der Hiebsdieb. Komödie für Kinder in 1 Aufzuge, neu bearbeitet nach Chr. v. Schmid. (2 Kn., 1 M.)
3. Der Freundin Geburtstag. Ein Spiel für Kinder in 1 Aufzuge von C. v. Langen. (4 M.)
4. Hannettens Rache. Ein Spiel für Kinder in 1 Aufzuge von C. von Langen. (4 M.)
5. Die Glückwunsche. Ein Spiel für Kinder in 1 Aufzuge von Robert Wild-Weisner. (6 K.)
6. Till Eulenspiegel. Ein Spiel für Kinder in 1 Aufzuge von C. von Langen. (7 Kn.)
7. Der Peter in der Fremde. Schwan in 3 Akten von Marie Krone. (2 Kn., 3 M.)
8. Die Versetzung. Schwan in 1 Aufzuge von Olga Steiner. (2 Kn., 2 M.)
9. Brüderchen und Schwesterchen. Schwan f. Kinder in 1 Aufz. v. Olga Steiner. (1 Kn., 1 M.)
10. Abgelaubig. Lustspiel in 1 Aufzuge von Olga Steiner. (1 Kn., 4 M.)
11. Kinderreigen. Lustspiel in 1 Akt von Julie Thiel. (17 K.)
12. Lieb Vaterland, magst ruhig sein! Patr. Festkauffest. u. Reigen f. Knaben v. C. v. Langen.
13. Kleine Fehler. Lustspiel in 1 Akt von Carl Cassan. (7 Kn.)
14. Zum Hochzeitstag der Eltern. Festspiel für Kinder in 1 Akt von Carl Cassan. (1 Kn., 2 M.)
15. Zur Weile von Mitternachts Geburtstag. Festsp. f. Kind. i. 1 Akt v. Carl Cassan. (1 Kn., 2 M.)
16. Die Himmelmänner. Ein Märchen-Festspiel in 1 Akt von C. Vienting. (6-12 K.)
17. Kaiser-Geburtstags-Parade. Festspiel in 1 Aufzuge von Albert Hofstad. (6 Kn., 1 M.)
18. Weihnachtswägen. Festspiel in 2 Aufzügen von Julie Thiel. (2 Kn., 5 M.)
19. Im Märchenwald. Weihnachtsspiel in 1 Aufzuge von Marie Kalla. (2 Kn., 2 M.)
20. Der Dank des Onnenkönigs. Ein Spiel f. Kind. i. 3 Aufz. v. Theresie Fohrenadel. (6 Kn., 4 M.)
21. Die verdeckte Schiffe. Spiel i. 3 Aufz. n. e. Gebicht v. C. G. Adland-Weinländer. (2 Kn., 2 M.)
22. Die Schneewittchen. Ein Winterpiel für Kinder in 1 Akt von Marie v. b. Marwig. (6 Kn., 3 M.)
23. Der kluge Onkel. Ein Lustspiel für Kinder in 2 Akten von Marie v. b. Marwig. (6 Kn., 3 M.)
24. Die kleinen Hausgeister. Ein Lustspiel für Kinder in 2 Akten von Marie v. b. Marwig. (6 K.)
25. Eingeregnet. Pöse für Kinder in 1 Akt von Marie v. b. Marwig. (2 Kn., 3 M.)
26. Mutter und Kind-Spiel. Schwan in 1 Akt von C. Braune. (2 Kn., 3 M.)
27. Das Kochen. Schwan von Eduard Braune. (1 Kn., 4 M.)
28. Auf der Parade. Schwan in 1 Akt von C. Braune. (1 Kn., 1 M.)
29. Dramatisierte Kinder-Charaden. Heft I. Von Edmund Braune. (1 Kn., 4 M.)
30. Dramatisierte Kinder-Charaden. Heft II. Von Edmund Braune. (1 Kn., 3 M.)
31. Das Wunderglockchen. Ein Märchenpiel in 3 Aufz. von Henriette Schmidt. (2 Kn., 5 M.)
32. Händel und Gretel. Märchenbild in 4 Bildern von G. Margot. (2 Kn., 3 M.)
33. Die Arbeit oder: Der Stein der Weisen. Orig.-Märchen in 3 Bild. v. C. G. Brigg. (3 Kn., 4 M.)
34. Zwei deutsche Knaben im Jahre 1870. Schauspiel. i. 3 Bild. v. Henriette Schmidt. (5 Kn., 1 M.)
35. König Drosselbart. Dramatisiertes Märchen in 5 Bildern von Julie Thiel. (4 Kn., 7 M.)
36. Die kleinen Schatzgräber. Dramat. Märchen in 1 Aufz. v. Johanna Sontowski. (4 Kn., 6 M.)
37. Die Heilquelle. Märchenpiel in 1 Aufzuge von Marie Taubert. (4 Kn., 5 M.)
38. Rübzahl. Märchenpiel in 2 Aufzügen von Marie Taubert. (8 Kn., 3 M.)
39. Glaubart. Eine Kinder-Komödie in 3 Bildern von G. Margot. (1 Kn., 2 M.)
40. Weihnachts-Schäfschen. Kinder-Komödie von G. Margot. (3 M.)
41. Die heilige Nacht. Kurzes Weihnachts-Spiel in 2 Aufz. v. H. Reinboth. (5 Kn., 2 M. ob. 3 Kn., 2 M.)
42. Aus unserer großen Zeit. Kinder-Schaup. i. 4 Aufz. v. Karl Zohl. (8 Kn., 2 M. auch mehr Kinder.)
43. Der Wolf und die sieben Geiseln. Märchenpiel in 3 kurzen Bildern von G. Margot. (9 K.)
44. Heil, großer Kaiser, Dir! Kinder-Schaup. i. 4 Aufz. v. Karl Zohl. (5 Kn. ob. 5 M. ob. 5 K. gemischt.)
45. Allein Gott in der Höh' sei Ehr! Kinder-Weihnachtspiel für Schule und Haus in 4 Aufzügen von Karl Zohl. (5 Kn. ob. 5 M. ob. 5 K. gemischt.)
46. Der König im Gade. Knaben-Komödie in 3 Bildern von G. Margot. (4 Kn.)
47. Das Buch unter dem Kissen. Märchenpiel von Marie Taubert. (15 Kn.)
48. Unüberlegte Mühsal. Märchen-Lustspiel in 1 Akt von M. Schulze. (1 Kn., 4 M.)
49. Großvaterjens Geburtstag. Komische Scene von M. Knitzke. (1 Kn., 5 M.)
50. Weihnachtsmärchen. Aufführung in 2 Akten von F. Wedl. (Von 5 oder mehr K. zu spielen.)
51. Die Springwurzeln. Komödie in 3 kurzen Bildern von G. Margot. (4 Kn.)
52. Der falsche Prinz. Märchenpiel in 4 kurzen Bildern für Knaben von G. Margot. (7 Kn.)
53. Die neue Erzieherin. Spiel in 3 Aufzügen von M. Schomburg. (1 Kn., 3 M.)
54. Gesehtrieder. Spiel in 1 Aufzuge von Frida von Kronoff. (2 Kn., 1 M.)
55. Das Grützerfest. Sommerfestspiel von Frida von Kronoff. (9 Kn., 6 M. und Nebenpersonen.)
56. Junker Hebermatt. Weinfestspiel in 1 Aufz. v. Frida v. Kronoff. (5 Kn., 1 M. u. Nebenpers.)
57. Paulinen. Märchenpiel in 1 Aufzuge von Frida von Kronoff. (5 Kn., 4 M.)
58. Die Wunderkur. Spiel in 1 Aufzuge von Frida von Kronoff. (6 Kn. und Nebenpersonen.)
59. Der Weihnachtstraum. Kurzes Stücklein in 1 Aufzuge von Frida von Kronoff. (6 Kinder.)
60. Die Weihnachtspöse. Spiel in 1 Aufzuge von Frida von Kronoff. (2 und mehr Kinder.)
61. Anecht Ruprecht und die Zwerg. Weihnachtsspiel v. Frida von Kronoff. (12 Kinder.)
62. Goldhärchen. Frühlingsfestspiel von Frida von Kronoff. (1 Kn., 3 M. und Nebenpersonen.)
63. Schneeweißchen und Rosenrot. Dramatisiert. Märch. i. 3 Aufz. v. Regine Buch. (2 Kn., 3 M.)
64. Die Tannefens. Weihnachts-Märchenpiel von Geling-Grau. (5 Kn., 2 M.)
65. Profit Neujahr. Märchenpiel in 1 Aufzuge von Frida von Kronoff. (14 Kinder.)
66. In der Weihnachtsstube. Puppenfestspiel von Geling-Grau. (5 Kinder.)

Preis für jede Nummer 50 Pfennig.

Theaterverlag Eduard Bloch in Berlin C. 2, Brüderstr. 1.

Bände zusammengestellter Jugend-Aufführungen.

Thiel, Julie.

Deutsches Haus-Theater für große und kleine Kinder. Kinder-Theater: 1. Märchen. 2. Soloherge. 3. Buchstabenrätsel-Aufführungen. 4. Pantomimische Rätsel. 5. Fastnachtsscherze. 6. Festspiele. — Gelegenheits-Aufführungen: 1. Zum Geburtstag. 2. Polterabend. Polterabendgedichte zu kleinen Geschenken. Hochzeitsscherze. Polterabendsscherze für mehrere Personen. 3. Prologe. 4. Komische Verlobung. — **Preis 3 Mark.**

Fischer, J.

Kinderfeste im Hause, im Garten oder in der Schule, für Kinder von 4-12 Jahren. — Aufführungen und allerhand Vorträge in leichtem Verkleidungen. Inhalt: Der Jahrmarkt. Die vier Jahreszeiten. Eine Bauernhochzeit. Triumphzug des Prinzen Karneval. Was aus den Kindern werden kann. Die Kaffeewirtin. Die gestörte Bekehrung. 5 komische Vorträge für ein Kind. 5 komische Vorträge für zwei Kinder. **Preis 1 Mark 50 Pfennig.** Musik-Beilage hierzu (34 Kinderlieder mit Klavierbegleitung) **1 Mark.**

Ebeling, E.

Dramatisierte Silben-Rätsel. Kleine Aufführungen zum Erraten durch die Zuschauer. Zweifelhafte Silbenrätsel: Blaubart (4 Kn., 1 M.). — Luftschloß (1 Kn., 1 M.). — Handschuh (5 Kn., 2 M.). — Chlan (7 Kn., 1 M.). Dreifelhafte Silbenrätsel: Trümpfspiel (5 Kn., 3 M.). — Weihnacht (4 bis 10 Kn.). — Pantouff (5 Kn., 4 M.). Vierfelhafte Silbenrätsel: Mittelalter (5 Kn., 3 M.). — Kammergericht (8 Knaben). — Dreiviertelstakt (9 Kinder). — Eierfischen (10 Kn., 1 M.). Einfache Rätsel: Mühl (2 Kn., 6 M.). — Beauharnais (Josephine) (3 Kn., 6 M.). **Preis 1 Mark 50 Pfennig.**

Steiner, Olga.

Kinder-Aufführungen zu Polterabend und Hochzeit. Der erste Hochzeitstag (1 Kn., 1 M.). — Soldat und Köchin (1 Kn., 1 M.). — Hauslehrer und Erzieherin (1 Kn., 1 M.). — Das Kimmelsbüchlein (3 Kn.). — Der Dorfkräuter (2 Kn., 1 M.). — Symens Werkstatt (2 Kn., 1 M.). — Schüler-Liebe (1 Kn., 2 M.). — Die Wichtelmännchen (4 Kn.). — Die vier Statuen (4 Kn.). — Das kranke Herz (1 Kn., 3 M.). — Nippesfiguren (3 Kn., 2 M.). — Die Puppenfee (1 Kn., 5 M.). **Preis 1 Mark 20 Pfennig.**

Trog, C.

Patriotische Festspiele für die Jugend. (Deklamatorische Aufführungen.) Inhalt: Friedrich der Große und die Bauerstrau. (Hollen: 2 männl. und 1 weibl.). — Gelben aus dem Befreiungskampf (5 m.). — Die Leipziger Schlacht (3 m.). — Vom Feld zum Meer (6 m.). — Die deutsche Landwehr (2 m.). — Gespräch im Himmel (2 m.). — Deutscher Kriegesang. (5 m.). — Der alte Fritz und seine Gelben (3 m., 6 w.). — Das Lied am Rhein (2 m.). — Die Schlacht am Rhein (2 m.). — Der Franzosenkrieg (5 m.). — Des Landwehrmanns Willehr (2 m.). — Der deutsche Krieg (4 m.). — Das Medaillon des Kaisers (2 m., 2 w.). — Anhang: 10 Deklamationen. **Preis 1 Mark 50 Pfennig.**

Frau Garimène.

Buch der deklamierenden Kinder. Für Geburtstage, Weihnacht, Neujahr, Karneval und Ostern. Anhang: Kinderreimspiele. (enthaltend Heft 1 bis 6 der Heftausgabe.) **Preis 3 Mark.**

Horschetzky, Carl.

Dramatische Soloscherze für die Jugend. 8 Soloherge für Knaben und 8 Soloherge für Mädchen zur Aufführung im Zimmer wie im Freien. **Preis 2 Mark.**

Wer Theater auf Liebhaber-Bühnen! besetzte Edward Bloch's „Hauptreigen“, der von weit über 1000 Theater-Aufführungen den Inhalt beschreibt. Preis 1 Mark 25 Pfennig. Theater-Edvard Bloch, Brüderstr. 1, Berlin C. 2, Verlag.

Wer reden humoristische oder ernste Ansprachen u. Tisch-halten will, bestelle bei J. L. Leher u. Lehrern. Bd. 1. In Gesangsweisen. Bd. 2. In Prosa. Bd. 3. In Prosa. Bd. 4. In Prosa. Bd. 5. In Prosa. Bd. 6. In Prosa. Bd. 7. In Prosa. Bd. 8. In Prosa. Bd. 9. In Prosa. Bd. 10. In Prosa. Auf die Damen. Preis je 1 Mark. Theater-Edvard Bloch, Brüderstr. 1, Berlin C. 2, Verlag.

Wer Hochzeit als Gast zu Polterabend oder Hochzeitsfeier! eingeladen, bestelle aus „Polterabend und Hochzeit“ bei J. L. Leher u. Lehrern. Bd. 1. In Prosa. Bd. 2. In Prosa. Bd. 3. In Prosa. Bd. 4. In Prosa. Bd. 5. In Prosa. Bd. 6. In Prosa. Bd. 7. In Prosa. Bd. 8. In Prosa. Bd. 9. In Prosa. Bd. 10. In Prosa. Preis je M. 1, 20. Theater-Edvard Bloch, Brüderstr. 1, Berlin C. 2, Verlag.

ET-AUSEND bietet inhaltlich beschriebenen für 1 Mark 25 Pfennig der „Hauptreigen“ des Theaterreigen E. BLOCH in Berlin C. 2, Brüderstr. 1, Verlag.

gr. für höhere Schulen, Pensionate und Jünglings = Vereine

1. Die deutsche Wenzel. Barchanisches Gefäß in 3 Stücken v. Hr. Detlof. (13 Stücken.)
2. Herbarium. Barchanisches Gefäß in 3 Stücken v. Hr. Detlof. (11 Stücken.)
3. Barometra. Schiffsuhr-Gefäß von Ständer Rader. (4 Stücken, 1 Stücken.)
4. Das Aufhängewort ober: Kaiser und Reich. Gefäß von Ständer Rader. (8 Stücken, 1 Stücken.)
5. Silber aus dem Schmied. Gefäß-Aufhängung in 4 Stücken und 1 Sortierstein. von Hr. Detlof. (Stößere Nagel Stücken und Stücken.)
6. Die Frage und aus Goldschmelze. Sechste Silber von Hr. Detlof. (2 Stücken.)
7. Stempelstücke zur Schmiederei. Sechste Silber v. Hr. Detlof. (Stößere Nagel Stücken.)
8. Zum Schmied des Schmieds. Barchanisches Gefäß von Ständer Rader. (6 Stücken.)
9. Zum Schmied des Schmieds. Barchanisches Gefäß v. Ständer Rader. (5 Stücken, 3 Stücken.)

Preis für jede Nummer 1 Mark. —

Sammlung leicht ausfuhbarer Schauspiele u. Lustspiele fur die Jugend

Seite 1. Sonntag. Dramatisches Mäcdchenpiel von Dr. Haas. (9 Sinder.)
Seite 2. Der Vertrieb. Preisgekröntes Knabenpiel in 2 Aufzügen v. G. Gabeling. (4 S., 2 Mr.)
Seite 3. Der Spielescheit. Knabenpiel in 1 Aufzuge v. G. Gabeling. (5 Sinder, 2 Mädchen.)
Seite 4. Japhet's Abfchied. Schwafer-Knabenfpieltung von Dr. Gurling. (17 Sinder.)

Preis jedes Heftes 75 Pfennig. —

Staufführungen, für Schul- und Familienfeste sowie Pensionate geeignet

Sämtliche Stücke der Mädchen-Bühne, bei denen nichts anderes vermerkt ist, sind einaktig.

Zugabe bei mitwirkenden Mädchen

1. *Alte erheh halt.* Hüpfel von Diga steiner.
2. *Adel hat gehang?* Schwant von Diga steiner.
3. *Befferant.* Schwant von Diga steiner.
4. *Befferant.* Schwant von Diga steiner.
5. *Armeten hüpfang.* Hüpfel von Diga steiner.
6. *Bei der gahfasserin.* Hüpfel von Diga steiner.
7. *Antes Schuermerei.* Hüpfel von Diga steiner.
8. *Solgen einer Enge.* Hüpfel von Diga steiner.
9. *Alle gründen einen Breen.* Hüpfel von Diga steiner.
10. *Der Breuenfah.* Hüpfel von Diga steiner.
11. *Adem die Kats fort ist.* Schwant von Diga steiner.
12. *Eine Chatererola.* Hüpfel von Diga steiner.
13. *Der Gupfetter in der Gattere.* Hüpfel von Diga steiner.
14. *Das Gupfett in der Kehn.* Hüpfel von D. von Geing.
15. *Die Kuchel der Gupfettin.* Hüpfel von D. von Geing.
16. *Die der Gupfettin die Gupfettin.* Hüpfel von D. von Geing.
17. *Freuenbende aus dem Gupf. Gupfettin.* Gupf. Gupf. v. D. Diga steiner.
18. *Die besten Gupfettin.* Gupfettin von Diga steiner.
19. *Eine Gupfettin.* Hüpfel von Diga steiner.
20. *Schwepfettin.* Schwant von Diga steiner.
21. *Das Gupfettin von Gupfettin.* Hüpfel von D. Diga steiner.
22. *Gupfettin Gupfettin.* Gupfettin von Diga steiner.
23. *Gupfettin Gupfettin.* Gupfettin von Diga steiner.
24. *Gupfettin Gupfettin.* Gupfettin von Diga steiner.
25. *Gupfettin Gupfettin.* Gupfettin von Diga steiner.
26. *Die Gupfettin.* Gupfettin von Diga steiner.

Sämtliche Stücke der Mädchen-Bühne, bei denen nichts anderes vermerkt ist, sind einaktig.

[illegible]

**Zur Aufführung durch
Bühnen oder Vereine vor Kindern**

Heft 1. Die Rinde ober: Alfenfchudel. Rindermaiden in 6 Hibern von G. Uebeling und B. Stilleck. (9 Herten, 9 Damen.)
Heft 2. Meln-Bader, ober: Die drei goldene Haare. Gauberpriel in 4 Hibern von E. Dalburg. (8 Herten, 3 Dament.)
Heft 3. Dorrhuden. Rindermaiden in 7 Hibern von G. Uebeling und B. Stilleck (10 Herten, 10 Dament.)
Heft 4. Rindermaiden. Dramat. Gemälde in 1 Hft von M. Gelfe. (3 Herten, 3 Dament.)
Heft 5. Die drei Bader. Rindermaiden in 1 Hft v. G. Uebeling. (4 Hft., 2 D.)
Heft 6. Die Rinde mit den goldenen Haaren. Rinder-Gemälde in 3 Hibern von Carl Selbmann. (7 Herten, 6 Dament.)
Heft 7. König Troffelbart. Rindermaiden in 4 Hibern von M. v. ario Melmt. (7 Hft., 7 D.)

Preis für jede Nummer einzeln 1 Mark.

Heft-Ausgabe

Sammlung von Ge- und Gefelgenheits-Gefahren, sonst Fortsetzung des Seemanns- und Schiffbruchs-
 für ein und mehrere Kinder oder Altersstufen.
 Heft 1. Vom Geburtstage des Vaters.
 Heft 2. Vom Geburtstage der Mutter.
 Heft 3. Vom Geburtstage der Großmutter.
 Heft 4. Vom Geburtstage von Verwandten und
 Bekannten.
 Heft 5. Lebensgeschichte.
 Heft 6. Jenseit, Jenseit, Jenseit.
 Heft 7. Mit Kinder-Goldberg.
 Heft 8. Mit Kinder-Goldberg.
 Heft 9. Mit Kinder-Goldberg.
 Heft 10. Mit Kinder-Goldberg.
 Heft 11. Seemanns- und Schiffbruchs-
 Heft 12. Seemanns- und Schiffbruchs-

Preis für jedes Heft 60 Pfennig. —

Ein Thee-Kränzchen vor hundert Jahren.

Kom. Gesangs-Aufführung mit Prosa
nach Melodien damaliger Zeit
für 8 junge Mädchen.
Klavier-Partitur 4 Mark 50 Pf.
Stimmen 2 Mark 40 Pfennig.
Theater-**Eduard Bloch** Berlin C. 2,
verlag Brüderstr. 1.

Ein heiteres Spiel für 8 junge Mädchen
Klavier-Partitur 4 Mark 50 Pf.
Stimmen 2 Mark 50 Pfennig.

Theater- **Eduard Bloch** Berlin C. 2,
verlag Brüderstr.1.

Humoristisch-musikal.
Scherzspiel für 9 junge Mädchen.
Klavier-Partitur 3 Mark.
Stimmen 2 Mark 40 Pfennig.

Theater-
verlag **Eduard Bloch** Berlin C. 2,
Brüderstr. 1.

für **Musikalische**
8 junge Mädchen **Küchen-Szene mit**
parodist. Gesängen.
Klavier-Partitur 3 Mark.
Vollst. Satz Stimmen 2 M. 40 Pf.

Theater-
verlag **Edward Bloch** Berlin C. 2,
Brüderstr. 1.

Kleine Mitteilungen.

— *Besoldungserhöhungen:* Dynhard, Zulage von 400 Fr.; Brüttisellen, zwei Lehrern je 400 Fr.

— *Vergabungen zu Bildungszwecken.* Herr v. Pury (†) Neuenburg, den Ferienkolonien Neuenburgs 20,000 Franken.

— Für das Seminar *Küsnacht* haben sich zur Stunde 66 Kandidaten für die I. Kl. angemeldet.

— In Zürich (Helmhaus) ist bis zum 10. März das *Relief der Jungfrau* ausgestellt, das Hr. Topograph X. Imfeld im Masstab von 2500 ausgeführt hat. Die Besucher rühmen einstimmig die Naturtreue und den Eindruck, den dieses Kunstwerk der Reliefbearbeitung macht.

— *Jugendschriften-Warte.* Wer die Zahl der Schriften kennt, die Jahr um Jahr für die Jugend angepriesen werden, findet darunter viel leichtes, ja schädliches Zeug — auch abgesehen von den Indianergeschichten. — Die Jugendschriftenliteratur auf eine höhere Warte zu stellen, macht sich die *Jugendschriftenwarte*, das Organ der vereinigten deutschen Prüfungsausschüsse für Jugendschriften, redigiert von H. Wolgast (Hamburg Ottostr. 18) dem Verfasser des Buches über das Elend der Jugendschriftenliteratur, zur Aufgabe. Manche Blöße ist darin aufgedeckt worden, und die Kritik scheut weder vor Namen noch Verlegern zurück. Die J.W. erscheint in einer Anzahl Päd. Zeitungen Deutschlands als Beilage; behandelt sie auch vorwiegend deutsche Verhältnisse, so hat die J. W. doch auch für uns Interesse, da wir sehr vom deutschen Büchermarkt, gerade auf dem Gebiet der Jugendschriften, abhängig sind. Wir empfehlen daher die Jugendschriftenwarte auch hiesigen Lehrerkreisen lebhaft. Verlag Ernst Wunderli, Leipzig. 12 Nrn. Jährl. Fr. 1. 60.

Antwort auf ???

5. G. B. Nr. 6. Als sehr gut hat sich bewährt die letzte in 8. verb. Aufl. erschienene *Praktische deutsche Sprachlehre* für Volksschulen von Alb. Wannenried, Sek.-Lehrer, Bern, J. Heubergers Verlag.

A. Sehen Sie sich an: *Grammatik für Sekundarschulen* von H. Utzinger (Kant. Lehrmittelverlag, Zürich); Flury, *Übungen zur Wort- u. Satzlehre* etc., St. Gallen, Fehrsch. Verl., 80 Rp. F.

Kantonales Technikum

[O V 80]

in Burgdorf.

(H 631 Y)

Fachschulen

für Hoch- und Tiefbautechniker, Maschinen- und Elektrotechniker, Chemiker. Das Sommersemester 1900, umfassend die Kl. I, III und V, beginnt Mittwoch, den 18. April. Die *Aufnahmsprüfung* findet statt Dienstag, den 17. April. *Anmeldungen* zur Aufnahme sind bis zum 7. April schriftlich der *Direktion des Technikums* einzureichen, welche jede weitere Auskunft erteilt.

Ausschreibung einer Primarlehrerstelle.

Mit Mai 1900 ist die zweite, neu errichtete Lehrstelle an der hiesigen Primarschule zu besetzen. Dieselbe wird hiemit zu freier Bewerbung ausgeschrieben.

Der hiesige Lehrer bezieht ausser der gesetzlichen Besoldung (Entschädigung für Holz u. Pflanzland je 90 Fr.) noch 150 Fr. Zulage von der Gemeinde, wozu laut § 76 des neuen Schulgesetzes 200 Fr. Staatszulage kommen werden.

Anmeldungen wollen die Bewerber mit den nötigen Zeugnissen und Ausweisen versehen bis 24. Februar 1900 an das Präsidium der Unterzeichneten einsenden, wo auch weitere Auskunft erteilt wird. (O F 2346) [O V 74]

Zürich, den 6. Februar 1900.

Für die Primarschulpflege:

Der Präsident: Arnold Rüegg, Pfr.

Offene Lehrerstelle.

An der Knabenbezirksschule in Zofingen wird hiemit die Stelle eines Hauptlehrers für Geographie, Französisch, Englisch und Italienisch zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Die jährliche Besoldung beträgt bei höchstens 28 wöchentlichen Unterrichtsstunden 2800—3300 Fr.

Anmeldungen in Begleit von Ausweisen über Studiengang und allfällige bisherige Lehrtätigkeit sind bis zum 20. Februar nächsthin der Schulpflege Zofingen einzureichen.

Aarau, den 1. Februar 1900. (H R 5439) [O V 71]

Die Erziehungsdirektion.

Fc. Chs. Scherf, Lehrer und Eidg. Experte,

Villa Belle-Roche in Neuchâtel, nimmt einige Pensionäre (Knaben) zu sich auf, welche das Französische erlernen wollen. Prachtvolle, gesunde Lage. Gute Pflege. Familienleben. Referenzen zu Diensten. (OF 2153) [OV 52]

Lösl. Frühstück-Suppen
Suppen-Rollen
Bouillon-Kapseln
Suppen-Würze

MAGGI

ermöglichen jedermann zu jeder Zeit eine gute sparsame Küche. Zu haben in allen Spezerei- und Delikatessen-Geschäften.

NB. Originalfläschchen werden mit Maggi-Würze billig nachgefüllt. [O V 78]

In August Neumanns Verlag, Fr. Lucas, in Leipzig, erschien soeben die zweite, verbesserte (Doppel-) Auflage von:

Einführung in den französischen kaufmännischen Briefwechsel.

Zum Gebrauch an kaufmännischen Schulen und zum Selbstunterricht.

Von Professor Dr. J. B. Peters,

Leiter der kaufmännischen Schule zu Bochum.

Zweite, verbesserte (Doppel-) Auflage.

(La 4680)

Preis gebunden 2 Mk.

[O V 79]

Für die vier untern Klassen einer deutschen Elementarschule Süd-Italiens wird ein geprüfter Lehrer mit mehrjähriger Praxis zum sofortigen Antritt oder auf 1. Mai gesucht. Auskunft erteilt Herr Joh. Hiestand, Lehrer, Birmensdorferstr. 61, Zürich III.

Offerten befördert die Expedition dieses Blattes unter Chiffre O L 84. [O V 84]

Alfred Bertschinger

Telephon 1509

(vorm. J. Muggli)

Telephon 1509

52 Bleicherweg - ZÜRICH - Bleicherweg 52

Best ausgestattetes
Lager von

Pianos, Flügeln

und

Harmoniums.

Miete, Abzahlung,

Tausch, Reparaturen.

Billigste Bedienung!

[O V 255]



Schweizer. Lehrmittelanstalt

Fraumünsterstr. 14 Zürich neben d. Hauptpost

Tabellen für den Anschauungsunterricht, Wandkarten, Globen, Wandtafeln, Anatomische Modelle,

Zeichnungsutensilien

etc. etc. [O V 289]

Kataloge gratis!



Paul Vorbrodt
Zürich

liefert billig und gut

Schulhefte

und sämtliche

Schulmaterialien.

ob. Kirchgasse 21 Preisl. gratis zu Diensten. [O V 82]

Komplete Schulsaaaleinrichtungen

16 Modelle Schulbänke nach Patent Elsässer, drei Modelle Hörsaal-Subsellien, Katheder, Wandtafeln, Dippel's Schubfachrahmen (zu Schränken zusammensetzbare Fächer mit Wegfall der Holzgestelle) für Sammlungen jeder Art.

Sämtliche Modelle sind in unserer Ausstellung einzusehen.

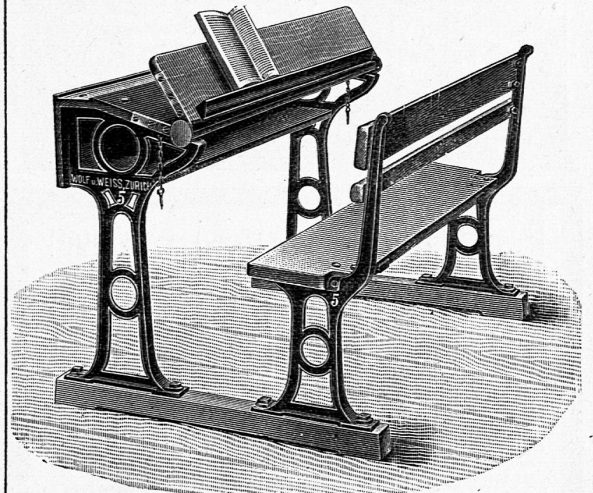
Billwiller und Kradolfer,

Technisches Versandgeschäft,

(OF 982) beim Polytechnikum, Zürich. [O V 510]



Wolf & Weiss, Zürich, liefern



Schulbänke, neues Zürcher Modell

in anerkannt vorzüglicher Ausführung, komplet oder nur die Eisengarnituren zu solchen. [O V 570]

Zahlreiche Prima-Referenzen zu Diensten.

Agentur und Dépôt [O V 34]
 der Schweizerischen Turngerätefabrik
 Vollständige Ausrüstungen von
Turnhallen und Turnplätzen
 nach den neuesten Systemen
 Lieferung zweckmässiger u. solider Turngeräte für Schulen, Vereine u. Private. Zimmerturnapparate als: verstellbare Schaukelrecke und Ringe, Stäbe, Hanteln, Keulen und insbesondere die an der Landesausstellung prämierten Gummistränge (Syst. Trachsler), ausgiebigster und allseitigster Turnapparat für rationelle Zimmergymnastik beider Geschlechter.

Hch. Wäffler, Turnlehrer, Aarau

Erste und grösste schweizerische Theater- und Maskenkostüme-Fabrik [O V 585] (O F 1428)
Verleih-Institut I. Ranges

Gebr. Jäger, St. Gallen,

Empfehlen ihr anerkannt leistungsfähigstes und reichhaltiges Institut den Tit. Vereinen, Gesellschaften und Schulen, sowie Privaten zur gefl. Benutzung bei Theater-Aufführungen, lebenden und Marmorbildern, Fest- und Karnevals-Umzügen, sowie zu Maskenbällen und turnerischen Aufführungen unter Zusage prompter und billigster Bedienung. Reichhaltigste Auswahl in

Perücken, Bärten und Schminken,

Prima geruchloses Salon-Bengalfeuer in allen Farben.

Zeugnisse und Anerkennungs schreiben der grössten Vereine.

Theater-Leihbibliothek.

Illustrierte Kataloge gratis und franko.

Telephon. — Telegramm-Adresse: Costümjäger.

Stephens' Tinten.

Flüssige Gummi- und Stempelfarbe, en gros und détail.

(O F 2418)

(Dépôt gesucht.)

[O V 86]

A. Hungerbühler, Marktplatz, St. Gallen.

Schreibhefte-Fabrik
 mit allen Maschinen der Neuzeit aufs beste eingerichtet.
 Billigste und beste Bezugsquelle für Schreibhefte jeder Art
J. EHRSAM-MÜLLER
 ZÜRICH — Industriequartier
 Zeichnen-Papiere in vorzüglichen Qualitäten, sowie alle andern Schulmaterialien.
 Schultinte, Schiefer-Wandtafeln stets am Lager.
Preisreduktion und Muster gratis und franko.

Bestens empfohlen! Im Verlage von J. Baur, Buchhandlung in Brienz (wie auch in jeder andern Buchhandlung) ist zu beziehen: [O V 7]

Method-Kurs
 der deutschen & französischen Schreibschrift
 von Hans Michel, Sekundarlehrer, (42 Seiten, Quart. Preis Fr. 1.50).

Adelrich Benziger & Cie.
 in Einsiedeln
 empfehlen sich für Anfertigung [O V 35] von
= Vereinsfahnen. =
 Grösstmögliche Garantie.
 Photographien u. Zeichnungen nebst genauen Kostenberechnungen stehen zu Diensten.
 — EIGENE Stickerel-Ateliers. —



KERN & C^{ie}.
 mathemat. mechanisches Institut [O V 65] **Aarau.**
 — 18 Medaillen. — Schutz-Mark.

Billige Schul-Reisszeuge

Preisreduktion gratis u. franko.

Minderwertige Nachahmungen unserer mathematischen Instrumente u. deren Verkauf unter unsern Namen, veranlassen uns, sämtliche Zirkel und Ziehfedern mit unserer gesetzlich geschützten Fabrikmarke zu stempeln. Wir bitten genau auf diese Neuerung zu achten.

Handfertigkeitsschulen u. Private

Laubsägeholz, sowie alle Art zugerichteter Hölzer in allen Sorten (Amerik. Satin eignet sich bestens für Kerbschnitt) liefert billigst

Hobelwerk Wülflingen bei Winterthur.

[O V 509] **Rabatt für Wiederverkäufer.** (O F 977)

Die auf allen Weltausstellungen mit dem ersten Preise ausgezeichnete

Bleistiftfabrik

von

L. & C. HARDTMUTH

WIEN — BUDWEIS

gegründet im Jahre 1790

empfiehlt ausser den als anerkannt besten Zeichenstiften Marke "Koh-i-Noor" noch ihre feinen und besonders mittelfeinen Zeichenstifte, für Primar-, Sekundar- und höhere Schulen sehr geeignet, und sendet auf Verlangen an die Tit. Schulbehörden, HH. Zeichen-Professoren und -Lehrer **Gratis-Muster ihrer Stifte**, damit diese einer Prüfung und Vergleichung unterzogen werden können.

Alle besseren Papierhandlungen der Schweiz halten Stifte von

L. & C. HARDTMUTH

auf Lager.

Dieser Nummer liegt ein Prospekt der als leistungsfähig bekannten Firma Eduard Bloch, Theaterverlag, Berlin, bei, den wir unsern Lesern, besonders für die jetzige Saison, angelegentlichst empfehlen.

Druck und Expedition: Art. Institut Orell Füssli in Zürich.